

3) vgl. ebenda 1802, Art. 538

Original, geschrieben von Landschreiber Melchior Iten, mit Siegel [von Stadt und Amt] - AH 1, 162-163 - Blatt 163^r leer

69

1693 Mai 26.

A

SCHREIBEN¹ DES LANDVOGTS [IM THURGAU²], HEINRICH FRANZ REDING
VON BIBEREGG, AN DEN KAISERLICHEN GESANDTEN "IN DER
SCHWEIZ", BARON [FRANZ NIKLAUS] VON NEVEU

*"Auff dass under vorgestrigem dato an mich erlassene Schreiben habe also-
baldten befelch erthailt denen bekhandten Schmaltzhändleren die arrestierte
2 Centner Schmaltz, weilen disse in natura nit mehr an der handt, in dem Werth
Zue ersetzen, undt weilen dem Christoph Burckhardt der sich bey dissem arrest
umb seinen erlittenen schadten umb etwas Zue erhollen gesuocht, in Ruin
khommen; Alss hoffe Mein Hochgeehrtister herr seiner angebohrnen Clemenz nach,
so güethig sein werdte, dissem Armben Tropffen der verlangten kösten halber
nicht allein Zue verschohnen, sonderen vilmehr was wenigs Zue einer ergötz-
lichkeit diss schadtens ... verordnten Zue Lassen, deme allem aber abzuohelf-
fen, gelangt ahn denselben ... verschaffen Zuelassen, das für das khünfftig
von seithen der nachparschaft eine bessere verständtnus, alss bisshero be-
schehen, gegen Unss gepflogen werdte, dahingegen Zue forthpflanzung alles
guethen willens ich mich auch befleissen werdte."*

1) Als Dokument Nr. 1 bezeichnet.

2) In der Dorsualnotiz als Landvogt von Frauenfeld bezeichnet.

Kopie - AH 1, 164-164a - Blatt 164^v und 164a^r leer

70

[1690 ca. Mai]

A

EINFUHRKONTINGENTE¹ VON GETREIDE AUS DEM ROEMISCHEN REICH UND
AUS OESTERREICH IN EINZELNE EIDG. ORTE UND
VOGTEIEN

EA VI 2. 341 k

"Specification Welcher gestalten die der Löbl. Eydgnossschaft ab dem Reichs-